

Portadur P4

Goldreduzierte Gusslegierung

Portadur P4 ist eine goldreduzierte, palladiumfreie Gusslegierung mit ausgezeichneten mechanischen Eigenschaften.

Au 68.5	Ag 12.0	Cu 12.0	Pt 6.9	Ir <1.0	Zn <1.0
-------------------	-------------------	-------------------	------------------	-------------------	-------------------

Vorteile

- Ästhetische, goldgelbe Farbe
- Hohe Festigkeit
- Exzellente Bearbeitungs- und Poliereigenschaften
- Kompatibel mit Labor-Composites (SR Nexco®)
- Zertifizierte Biokompatibilität

Indikationen*

Inlays, Onlays, Teilkronen, Kronen, kurz- und weitspannige Brücken, Teleskop- und Konuskronen, Implantat-Suprastrukturen, Modellguss

Technische Daten (nach dem Guss)

Farbe	gelb
Typ	4
Dichte (g/cm ³)	15.6
Schmelzintervall (°C)	920 – 970
Giestemperatur (°C)	1070
Vickershärte (HV 5/30)*	270
0.2%-Dehngrenze (MPa)*	690
Elastizitätsmodul (GPa)*	103
Bruchdehnung (%)*	8.0

* Abhängig von der jeweiligen Wärmebehandlung



Zertifikat

Hersteller	Wieland Dental+Technik GmbH & Co. KG, Lindenstrasse 2, 75175 Pforzheim
Prüfungen	Die Biokompatibilität der Dentallegierung wurde untersucht nach ISO 10993-1 „Biological evaluation of medical devices“. Die Untersuchungen erfolgten nach „Good Laboratory Practice“ (GLP).
Zytotoxizität	Die potentielle zelltoxische Wirkung von Portadur P4 wurde in vitro mit L 929-Fibroblasten untersucht. Methode: „Direkt-Zellkontakt-Prüfung“, ISO 10993-5 Resultat: Portadur P4 hatte kein zelltoxisches Potential.
Hautirritation und allergische Sensibilisierung	Die Untersuchung der Hautirritation und der allergischen Sensibilisierung erfolgte mit dem modifizierten „Offenen Epicutan Test“ (OET), OECD 406-81. Resultat: Portadur P4 verursachte keine Irritationen der Haut und keine allergische Sensibilisierung.
Korrosion	Die Summe der mittleren Ionenabgabe beim Immersionstest lag unterhalb der Nachweisgrenze und entspricht den Anforderungen der EN ISO 22674.

Schaan, September 2017

Thomas Hirt
CTO, Forschung & Entwicklung